

Konrektorenstelle NDS Grundschule

Beitrag von „Squal1982“ vom 7. August 2018 13:06

Liebes Forum,

ich überlege mich auf eine Konrektorenstelle zu bewerben. Um die "Prüfung" erfolgreich zu bestehen benötige ich Literatur. Welche Literatur könnt ihr mir empfehlen?

Lohnt sich der Zwischenschritt Konrektor überhaupt oder soll ich doch gleich eine Schulleiterposition annehmen. Von der Prüfung her wäre es kaum ein Unterschied. Ich persönlich würde gerne erst ein wenig Erfahrung sammeln. Was meint ihr dazu?

Die Stelle ist mit A12+Z ausgeschrieben. Wie hoch ist die Zulage?

Vielen Dank

Beitrag von „DaVinci“ vom 7. August 2018 13:13

Bei mir war die Zulage ca 80 € Brutto und davon blieben 50€ Netto übrig. Des Geldes wegen ist das ein fettes Minusgeschäft, wenn du den Mehraufwand und die Verantwortung damit verrechnest. Gib lieber einmal die WOche 45 min Nachhilfe, dann hast Du dasselbe Geld und viel weniger Arbeit.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. August 2018 13:18

Es lohnt sich auf jeden Fall. Finanziell in NDS scheinbar immer noch nicht (NRW hat inzwischen A13(z?) für Konrektoren an Grundschulen.) Wie hoch die Zulage bei mir war, müsste ich mal wieder nachschauen. Aber ist eh NRW - ist für dich also nur bedingt hilfreich. (Sie lag auf jeden Fall höher als bei DaVinci. 250 € brutto oder so.)

Aber es lohnt sich, um Erfahrungen zu sammeln. Man ist nicht automatisch ein guter Schulleiter, wenn man Lehrer ist. Das sind eigentlich zwei grundverschiedene Berufe, natürlich mit Überschneidungen. Daher ist es auf jeden Fall ratsam, erst ein paar Jahre auf der "Zwischenstufe" Konrektor zu verbringen.

Mir haben die 4 Jahre als Konrektor zumindest gut getan. Und ich hätte, nachdem ich ein Jahr lang meine Schule kommissarisch geleitet habe, auch noch ein paar Jahre als Konrektor verbracht - wenn man mir nicht eine Schule zur Leitungsübernahme ans Herz gelegt hätte.

kl. gr. frosch

Beitrag von „Squal1982“ vom 7. August 2018 18:17

Ich denke ebenfalls, dass der Zwischenschritt nützlich sei.
Habt ihr Literatur die ihr mir empfehlen könnt?

Beitrag von „Morse“ vom 7. August 2018 18:44

Ob als Schulleiter ohne Stellvertreter oder Stellvertreter als Kommissarischer Schulleiter - in Schularten mit Personalmangel ist diese Unterscheidung doch nicht mehr relevant.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. August 2018 18:59

Zum einen will sich Squal ja auf eine Konrektor-Stelle bewerben. Das ist dann doch noch ein Unterschied (vorausgesetzt der Schulleiter fällt dann nicht aus).

Zwischen Schulleiter ohne Stellvertreter und Stellvertreter in kommissarisch Schulleiter, wie du sagst, gibt es nicht viele Unterschiede. Aber einen gewichtigen... Die Euros.

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „Morse“ vom 7. August 2018 19:38

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Zum einen will sich Squal ja auf eine Konrektor-Stelle bewerben. Das ist dann doch noch ein Unterschied (vorausgesetzt der Schulleiter fällt dann nicht aus).

Zwischen Schulleiter ohne Stellvertreter und Stellvertreter in kommissarisch Schulleiter, wie du sagst, gibt es nicht viele Unterschiede. Aber einen gewichtigen... Die Euros.

Kl.gr.Frosch

War ein bisschen launig dahergesagt! 😊 Nächstes Mal wieder mit Zwinkersmiley!

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. August 2018 19:41

Von mir auch. Sorry.

Beitrag von „Squal1982“ vom 7. August 2018 20:18

Die Schule ist personel sehr gut versorgt >100%. Die Schulleitung ist Mitte Ende 40. Man wäre also ein "echter" Konrektor. Daher interessiert mich das sehr. Mittelfristig bis langfristig möchte ich aber schon Richtung Schulleitung gehen.

250€ wäre schon ganz gut. Ich glaube aber nicht, dass NDS soviel zahlt.

Gibt es Literatur die auf die Prüfung vorbereitet? Wie beratet man einen Kollegen, wie leitet man eine DB etc. Sowas suche ich.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 8. August 2018 10:17

Hast du mal bei Amazon geguckt?

Beitrag von „Krabappel“ vom 8. August 2018 13:59

[@kleiner gruener frosch](#), übernimmt der Konrektor nicht andere Aufgaben? Vertretungspläne und eher so spröde Sachen...?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. August 2018 15:10

Das sind seine Kernaufgaben. Vertretungsplan, Stundenplan. Aber er ist der Vertreter des Schulleiters und bei einem (vernünftigen) Schulleitungsteam hat man dann die Chance, in den Aufgabenbereich hineinzuwachsen.

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „Krabappel“ vom 8. August 2018 15:26

Gibt es denn vernünftige Möglichkeiten, sich auf eine SL-Stelle vorzubereiten? Fobis/ Bücher sind ja auch erstmal wieder nur graue Theorie, wenn man die Aufgaben noch nicht kennt. Also auf welche Tätigkeiten kann man sich d.E. vorbereiten, auf welche nicht?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. August 2018 15:52

Auf eine Konrektorstelle? Oder eine Schulleiterstelle?

Konrektor: hm, ich hatte als Lektüre zur spezielle Vorbereitung nur die [BASS](#). Der Rest ging so. Aber es gibt sicherlich auch Bücher, die das Thema "Gute Konferenzleitung" oder "Beratung von Kollegen" oder so zum Thema haben.

Schulleiter: vor 5 Jahren wurde in NRW testweise die SchulLeiterQualifizierung auch für potentielle Grundschul-Schulleiter eingerichtet. ich war bei der Testphase dabei und fand die SLQ (neben dem Alltagsleben im Schulleitungsteam in der Schule) sehr hilfreich. Da werden alle Bereiche der Schulleiterarbeit behandelt.

kl. gr. frosch

Beitrag von „Morse“ vom 8. August 2018 15:57

[@kleiner gruener frosch](#): Warst Du mal Personalrat?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. August 2018 16:07

Nein - mag aber bestimmt auch eine gute Vorbereitung sein.

1. Rechtliche Fragestellungen und Abläufe sind schon bekannt.
2. Man hat dann (hoffentlich) ein Gespür für die Bedürfnisse der Kolleginnen und Kollegen.

kl. gr. frosch

Beitrag von „Krabappel“ vom 8. August 2018 16:45

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

...

Da werden alle Bereiche der Schulleiterarbeit behandelt...

na nu werd doch mal konkret, was macht ihr den lieben langen Tag? 😊

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 8. August 2018 16:53

Im Moment - Ferien.

Dass ich mit meiner Schulleiterin zusammengesessen habe, ist jetzt auch schon ein paar Jahre her. Details kann ich dir da nicht mehr nennen, was wir da alles besprochen und vorbereitet haben.

Aber es wäre schon einmal interessant, dass ich mal jetzt für mich aufschreibe, was ich den lieben langen Tag im Büro machen. Da ist allerdings kein Konrektor dabei, die Aufgaben des bei uns an der Schule nicht vorhandenen Konrektors (wir sind zu klein) mache ich mit. Außerdem viele der Aufgaben der Sekretärin, die nur eine Handvoll Stunden pro Woche da ist.

Fakt ist aber - Langeweile habe ich nicht. Meistens.

(Aber das würde langsam offtopic werden, befürchte ich.)

kl. gr. frosch

Beitrag von „Squal1982“ vom 8. August 2018 19:43

Vielen Dank für eure Antworten. Es gibt natürlich bei Amazon Literatur. Allerdings habe ich mir gedacht ich frage hier mal nach, ob ein Lehrwerk besonders empfehlenswert ist. Wie ich aus den Beiträgen entnehmen kann gibt es nichts zu empfehlen.

Mein derzeitiger Schulleiter konnte mir ebenfalls keine besondere Bücher empfehlen. Er meinte ich sollte mir das Schulrecht, die Erlasse und die Schulqualität durchlesen und wissen was drin steht.

Es gibt auch keine Fortbildungen oder ähnliches wenn es um Funktionsstelle geht. Sehr schade. Es ist auch nicht möglich eine Art Praktikum zu machen um zu sehen, ob das wirklich was für einen ist.

Es bleibt mehr oder weniger ein Sprung ins kalte Wasser.

Beitrag von „lamaison2“ vom 8. August 2018 21:36

off-topic: Am besten habe ich es getroffen: Schule zu klein für Konrektorenstelle. Ich bin die Dienstälteste und übernehme im Krankheitsfall der Chefin die SL. Ohne einen einzigen Euro und ohne eine einzige Stunde Ermäßigung. Die alte Chefin hat oft gefehlt.... Einweisung gab es nicht. Sekretärin 4 Stunden pro Woche anwesend 😊